

A U F R U F



zur Teilnahme an der fachtechnische Ausbildung zum Thema "Alte Holztechniken an Zäunen und Toren" im Rahmen des Projektes EUREVITA PANNONIA – ATHU139 – des Programms INTERREG V-A Österreich-Ungarn

Sehr geehrte Fachkräfte! Liebe Berufsschülerinnen und Berufsschüler, liebe zukünftige Handwerkerinnen und Handwerker!

Das Savaria Museum veröffentlicht im Rahmen des Projektes EUREVITA Pannonia nach dem Jahr 2021, diesmal zum zweiten Mal d.h. im Jahr 2022 eine Fachausbildung zum Thema „Alte Holztechniken an Zäunen und Toren“. Wir freuen uns wieder über Bewerbungen von Allen aus der Region (Győr-Ménfőcsanak, Sopron, Vas und Zala), die sich für das Thema interessieren.

Das Projekt EUREVITA Pannonia setzt sich zum Ziel, alte Handwerkstechniken durch grenzüberschreitende, neue institutionelle Vernetzungen, umfangreiche wissenschaftliche Aufbereitung und öffentlichkeitswirksame Kommuni-

kationsmaßnahmen sowie innovative Ausbildungen dauerhaft zu revitalisieren. Als Ergebnis des Projektes wird eine wiederbelebende arbeitswirtschaftliche Struktur geschaffen, deren Ziel die nachhaltige Bewahrung, Weitergabe sowie praktische und wirtschaftliche Anwendung dieser selten gewordenen Handwerkstechniken ist.

Im Zusammenhang mit der Verwirklichung der oben beschriebenen Ziele wird das Savaria Museum, als Projektpartner vom INTERREG V-A Österreich-Ungarn Programm geförderte Projekt EUREVITA Pannonia (ATHU139) nach dem Jahr 2021 wieder auch im Jahr 2022 eine fachtechnische Ausbildung mit dem Titel "Alte Holztechniken an Zäunen und Toren" in den Vasi Skanzen durchführen.

Holz als Baumaterial ist das am häufigsten verwendete Baumaterial in der traditionellen Architektur. Es wurde für den Bau unzähliger verschiedener Objekte verwendet - ganze Häuser, Hof Tore. Zeitgenössischen Beschreibungen zufolge "baute der Mann der Órség sein eigenes Haus aus Holz".

Ausnahmslos alle Bauern wussten, wie man schnitzt. Es gab praktisch nichts, was sie nicht aus Holz anfertigen konnten, sei es ein kleines Gebäude, ein Schreiner, ein ganzer Wagen oder ein einfacher Holzlöffel.

Die Teilnehmer der fachtechnischen Ausbildung erlernen Bautechniken wie den Bau von Heckenmauern, die Erhaltung und den Bau von Weiden- und Holzzäunen in verschiedenen Techniken.

Die fachtechnische Ausbildung wird im Rahmen des Projektes EUREVITA PANNONIA – ATHU139 – des Programms INTERREG V-A Österreich-Ungarn organisiert. Das Projekt wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert!

WANN

20. Juni - 2. Juli 2022

WO

Vasi Skanzen (Szombathely)



TEILNEHMERZAHL DER AUSBILDUNG

8 Personen

DAUER DER AUSBILDUNG

13 Tage

Weitere Informationen befinden sich in den folgenden Unterlagen der fachtechnischen Ausbildung zum Thema "Alte Holztechniken an Zäunen und Toren": Einladung, Anmeldeformular und Teilnahmebedingungen!